

B-[26] Abteilung Neuroradiologie



Name der Organisationseinheit/ Fachabteilung:	Abteilung Neuroradiologie
Name des Chefarztes oder der Chefärztin (optional):	Prof. Dr. med. Jennifer Linn
Straße:	Fetscherstraße
Hausnummer:	74
Ort:	Dresden
PLZ:	01307
URL:	www.uniklinikum-dresden.de/nra
E-Mail:	Jennifer.Linn@uniklinikum-dresden.de
Telefon-Vorwahl:	0351
Telefon:	4582660
Fax-Vorwahl:	0351
Fax:	4584370

B-[26].1.1 Fachabteilungsschlüssel

FACHABTEILUNGSSCHLÜSSEL	
1	(3790) Sonstige Fachabteilung/ohne Differenzierung nach Schwerpunkten (II)

B-[26].1.2 Art der Fachabteilung "Abteilung Neuroradiologie"

Abteilungsart: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

B-[26].1.3 Weitere Zugänge

B-[26].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:

Angaben zu Zielvereinbarungen:	Ja
Erläuterungen:	Gemäß den Anforderungen und Empfehlungen der Bundesärztekammer sowie der DKG werden in Zielvereinbarungen keine finanziellen Anreize für einzelne Operationen/Eingriffe oder Leistungen vereinbart.

B-[26].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE	
1	Neuroradiologie
2	Computertomographie (CT), nativ
3	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
4	Computertomographie (CT), Spezialverfahren
5	Arteriographie
6	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ
7	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel
8	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren
9	Interventionelle Radiologie
10	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Dresdner Universitäts SchlaganfallCentrum <i>Eine interdisziplinäre Behandlung nach neuesten wissenschaftlichen Behandlungskonzepten ist rund um die Uhr unabhängig von der Art und Schwere der Erkrankung gewährleistet. Die Betreuung der Patienten erfolgt dabei auf einer Stroke Unit (Schlaganfallstation) bzw. der Intensivstation.</i>
11	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts KrebsCentrum <i>Das Zentrum übernimmt die Funktion einer Anlaufstelle für krebskranke Patienten sowie einer Leitstelle zwischen verschiedenen Diagnostik- und Therapieschritten, die in den am Zentrum beteiligten Kliniken durchgeführt werden. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008.</i>

B-[26].5 Fallzahlen der Fachabteilung "Abteilung Neuroradiologie"

Vollstationäre Fallzahl:	0
Teilstationäre Fallzahl:	0

B-[26].6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-[26].6.1 ICD, 3-stellig, Print-Ausgabe

B-[26].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-[26].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

	OPS	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
1	3-200	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel	6347
2	3-990	Computergestützte Analyse von Bilddaten mit 3D-Auswertung	3938
3	3-820	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel	2465
4	3-800	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel	1595

	OPS	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
5	3-220	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel	768
6	3-600	Röntgendarstellung der Schlagadern im Schädel mit Kontrastmittel	490
7	3-608	Röntgendarstellung kleiner Schlagadern mit Kontrastmittel	489
8	3-601	Röntgendarstellung der Schlagadern des Halses mit Kontrastmittel	489
9	3-802	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel	488
10	8-83b	Zusatzinformationen zu Materialien	472

B-[26].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-[26].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-[26].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:	Nein
Stationäre BG-Zulassung:	Nein

B-[26].11 Personelle Ausstattung

B-[26].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	ART	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON
1	Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,28 Vollkräfte	0
2	– davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,39 Vollkräfte	0
3	Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

B-[26].11.1.1 Ärztliche Fachexpertise der Fachabteilung "Abteilung Neuroradiologie"

	FACHARZTBEZEICHNUNG (GEBIETE, FACHARZT- UND SCHWERPUNKTKOMPETENZEN)
1	Radiologie <i>Radiologie und Diagnostische Radiologie</i>
2	Radiologie, SP Neuroradiologie

B-[26].11.1.2 Zusatzweiterbildung

	ZUSATZ-WEITERBILDUNG
1	Ärztliches Qualitätsmanagement <i>Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet</i>

B-[26].11.2 Pflegepersonal

	BEZEICHNUNG	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON	AUSBILDUNGSDAUER
1	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	0,85 Vollkräfte	0	3 Jahre
<i>Zusätzlich Einsatz von Auszubildenden der Medizinischen Berufsfachschule im Rahmen der praktischen Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger.</i>				
2	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0 Vollkräfte		3 Jahre
3	Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0 Vollkräfte		3 Jahre
4	Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0 Vollkräfte		2 Jahre
5	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0 Vollkräfte		1 Jahr
6	Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0 Vollkräfte		ab 200 Std. Basiskurs
7	Entbindungspfleger und Hebammen	0 Personen		3 Jahre
8	Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	0 Vollkräfte		3 Jahre

B-[26].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung "Abteilung Neuroradiologie" – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

B-[26].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung "Abteilung Neuroradiologie" – Zusatzqualifikation

ZUSATZQUALIFIKATIONEN	
1	<p>Qualitätsmanagement</p> <p><i>Zahlreiche Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet</i></p>
2	<p>Schmerzmanagement</p> <p><i>klinikweit gültiger Behandlungspfad zur gezielten Behandlung von peri- und postoperativen Schmerzen nach aktuellen Leitlinien</i></p>